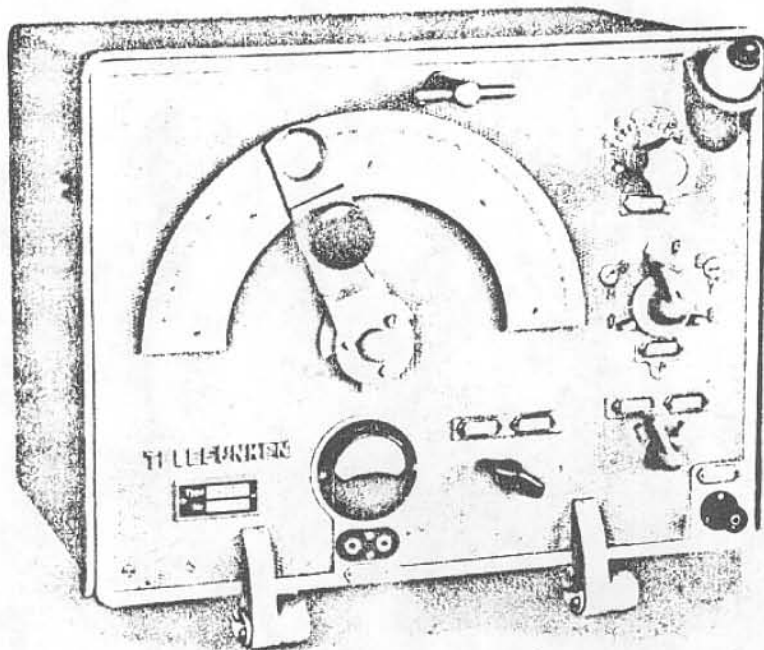


TELEFUNKEN



Vorderansicht des Senders. In der Mitte die Abtimm-Skala, rechts der Antennenanschluß, die Antennen-Grob- und Feinabtimmung; darunter der Sende-Empfangs-Schalter.

10 Watt Telephoniesender

Type: S 318 H

Ein Sender, der besonders für kleinere Schiffe und Fischdampfer, Logger, Flußdampfer, Motorboote, ferner für kleine Fahrzeuge, Kraftwagen usw. geeignet ist.

Bei Verwendung als Schiffssender kann die Bedienung von jedem Mann des Schiffspersonals erfolgen, der das leicht zu erwerbende Funkfernsprechzeugnis besitzt.

Die über freie See erzielbare Reichweite beträgt:

200...300 Sm.

Die für den Benutzer wichtigen Eigenschaften des Gerätes lassen sich kurz zusammenfassen:

1. Telefonieverkehr bei hohem Modulationsgrad (bis zu etwa 80%).
2. Frequenzkonstanz entspricht den Empfehlungen der A. V. O. Kairo (1938) zum Welt-nachrichtenvertrag Madrid (1932).
3. Einfacher und platzsparender Aufbau (wenige Zubehörteile, Leichtmetall-Gußkonstruktion und geringe Abmessungen).
4. Primärseitige Leistungsaufnahme nur etwa 170 W.
5. Einfache Bedienung.

Abmessungen und Gewicht:

Höhe	360 mm,
Breite	430 mm,
Tiefe	300 mm,
Gewicht	etwa 18 kg.

Codewort: ntol



Technische Einzelheiten des Senders.

Frequenz- und Wellenbereich:

1500...3333 kHz, 200...90 m.

Ein Bereich. Einstellung der Frequenz nach Eichkurve.

Schaltung:

Fremdgesteuert, zweistufig. Hauptabstimmung des Steuerkreises, Antennenkreis—Grob- und Feinabstimmung. Gitterspannungsmodulation des Verstärkers. Die Modulationskennlinie verläuft bis zu einer Aussteuerung von 60% gradlinig, sodaß eine bemerkenswerte Sprachgüte erzielt wird.

Röhrenbestückung:

- 1 REN 904 als Steuerröhre.
- 1 REN 904 als Modulatorröhre.
- 2 RES 664 d parallelgeschaltet als Verstärkerröhren.

Antennenanlage:

Die günstigste Antenne hat eine Eigenwelle von etwa 90 m bei einer Kapazität von etwa 200 pF. Aufbaumäßig ist dies eine L- oder T-Antenne von etwa 15 m Länge und 12...15 m freier Höhe.

Speisung:

Heiz- und Anodenspannung werden einem Einanker-Umformer entnommen, der in zwei Ausführungen lieferbar ist: die eine zum Anschluß an ein Gleichstromnetz (Primäraufnahme: 165 W), die andere zum Anschluß an einen Sammler von 12 V (Primäraufnahme: 180 W). Beide Umformertypen werden ohne Anlasser direkt eingeschaltet.

Als Mikrophonbatterie dient der Heiz-Sammler des Empfängers (4 V).

Konstruktion und Aufbau:

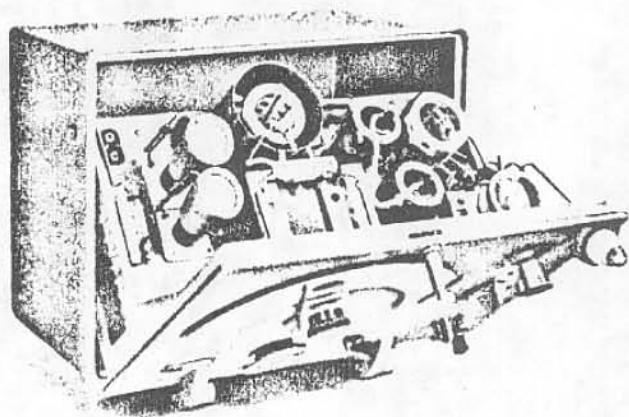
Der Sender kann auf einem Tisch stehend oder an einer Wand hängend montiert werden. Zur Betriebskontrolle und zum Röhrenaustausch kann der Sender aus seinem Gehäuse herausgeklappt werden. (Siehe Bild).

Die äußerst stabile Konstruktion schafft größte Unempfindlichkeit gegen Erschütterungen. Das Leichtmetallgehäuse besteht aus einer korrosions- und oxydationsfesten Spezialgusslegierung. Im geschlossenen Zustand ist das Gehäuse absolut spritz- und schwallwasserdicht. Durch Zuhilfenahme modernster Gußtechnik und Verwendung hochwertiger keramischer Isoliermaterialien wurde ein Gerät geschaffen, für das auch bei stärkster Beanspruchung eine fast unbegrenzte Lebensdauer garantiert werden kann.

Zusammensetzung der Sendeanlage:

Die vollständige Anlage setzt sich zusammen aus:

1. dem Sender,
2. dem Umformer mit Regulierwiderstand und dem Sicherungskleinautomaten,
3. der Antennenanlage,
4. dem Mikrophon (Stielmikrophon).



Innenansicht des Senders im herausgeklappten Zustand. Links Steuer- und Modulatorröhre, rechts die beiden Verstärkerröhren.